



Arbeitsbehelf - RM 95-700

Technische Daten

- Spurweite 1.435 mm
- Drehzapfenabstand 18.300 / 22.040 mm
- Länge über Puffer Grundmaschine 48.240 mm
- Arbeitsbreite aus Gleisachse 2.100 mm

Dieselmotor

- Typ CAT-Dieselmotor
- Bauweise 12 Zylinder, wassergekühlt
- Leistung 750 KW

Not-Dieselmotor

- Typ Deutz

Geräuschemission

- Außengeräusch max. 94 dB (A)

Benötigte Unterlagen vor Arbeitsbeginn

- Absteckbuch
- Querneigung / Querprofil
- Soll - Ist Vergleich
- Sicherungsplan und BETRA
- Kampfmittelfreigabe

Auszuführende Arbeiten vor Arbeitsbeginn

- Schürfen an Bauwerken herstellen
- Schotterflanken hochziehen
- Hindernisse im Arbeitsbereich entfernen bzw. kennzeichnen
- Vegetation im Gleisbereich größtmöglich entfernen
- Die Oberleitung ist grundsätzlich auszuschalten

Transportparameter

- Fahrradius minimal 120 m
- Maximale Schleppgeschwindigkeit 100 km/h
- Gesamtgewicht 170 t
- Streckenklasse D 4
- Höhe in Transportstellung 4.300 mm
- Breite in Transportstellung 3.150 mm

Maschinenspezifische Eigenschaften

- Gleisgebundene Bettungsreinigung zur Reinigung und Vollaushub von Schotter und zum Ausbau von PSS.
- Laseranlage - zur genauen Steuerung der Reinigungstiefe.
- Mehrkanalschreiber - Aufzeichnung der relevanten Arbeitsparameter
- Neuschotterzuführung über MFS Wagen am Maschinenende
- Ausgesiebte Bettungsrückstände bzw. Boden können auf vorlaufende MFS Wagen verladen werden
- mit eigene Warnanlage (Schweizer Electronics)





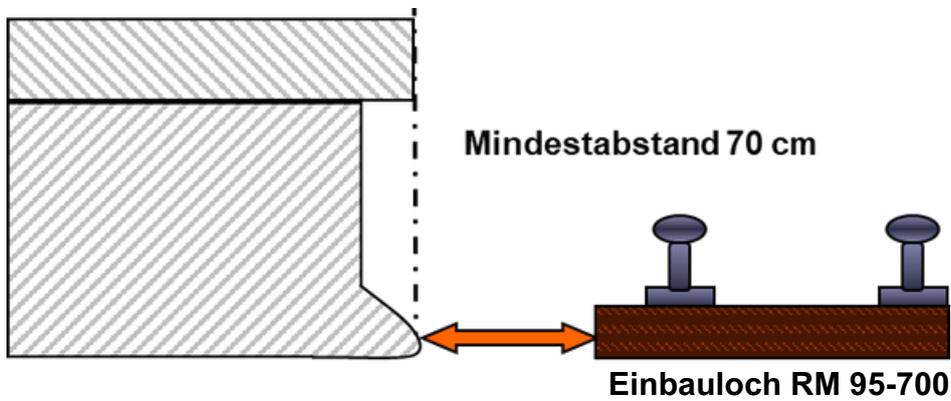
Arbeitsbehelf - RM 95-700

Einsatz

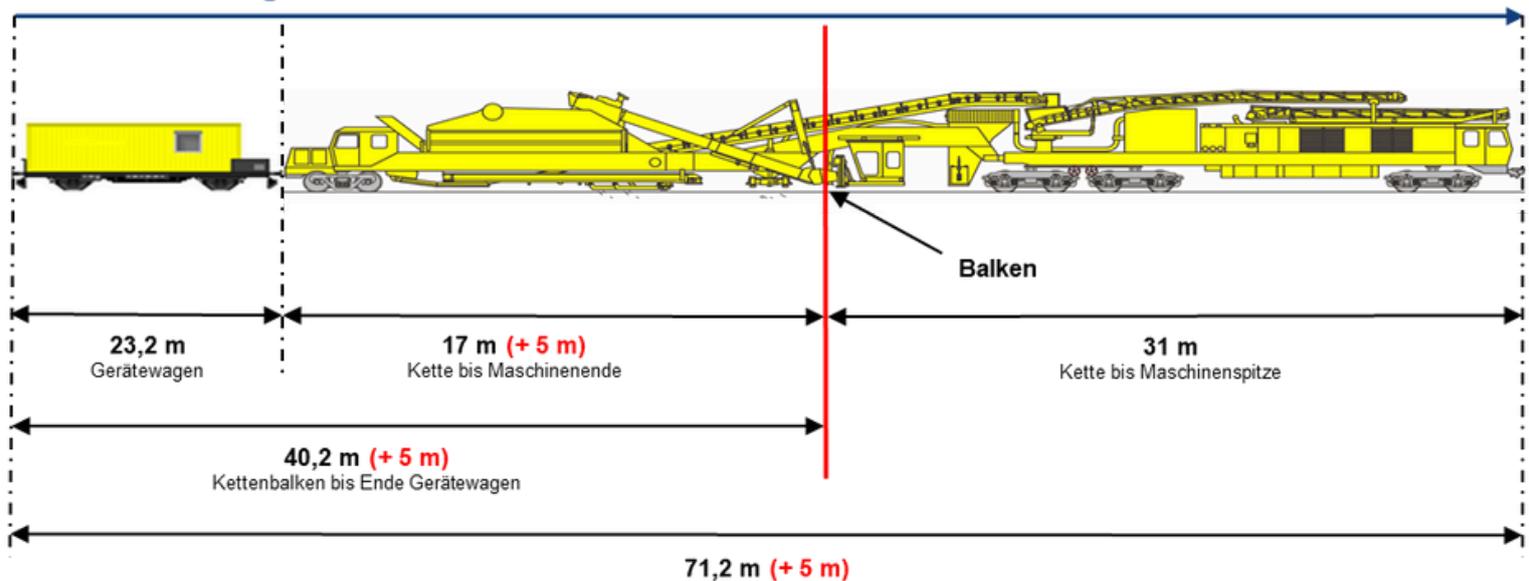
- Arbeitsradius minimal 250 m
- Siebleistung theoretisch 700 m³/h
- Gleis heben 250 mm
- Gleis verschieben max. ± 250 mm
- Räumtiefe max. 1.000 mm
- Räumkette 5 - Finger - Kratzerkette
 - Höhe 300 mm
 - Breite 3.850 - 5.500 mm



Mindestabstand vor Kopf der Schwelle zu Hindernissen

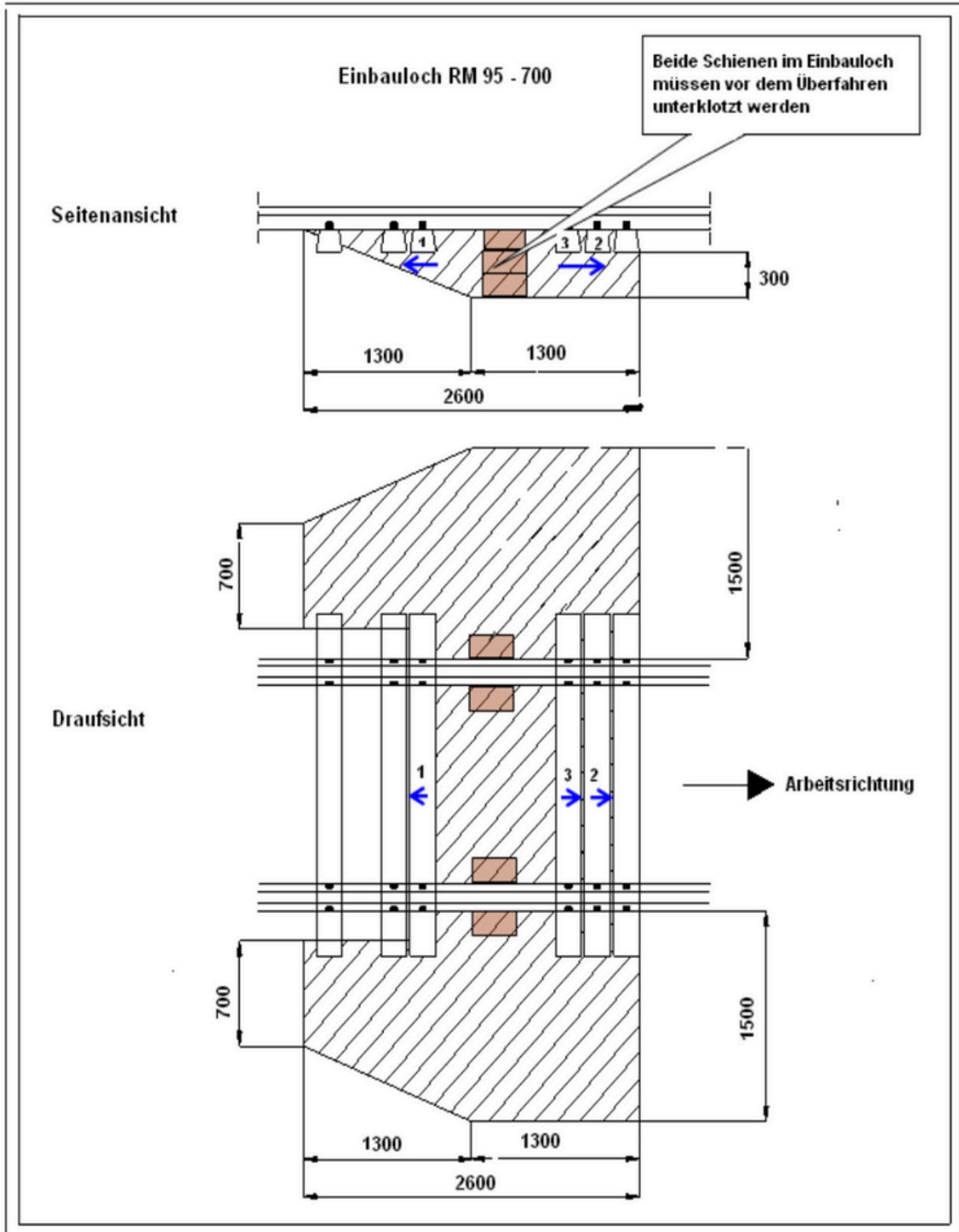


Arbeitsrichtung





Arbeitsbehelf - RM 95-700



Beim Anfertigen des Einbaulochs ist auf die Einhaltung der angegebenen Maße zu achten. Nacharbeiten sind mit zeitlichem Mehraufwand, beim Einbau des Balken und der Räumkette, verbunden. Das Planum muss zur Montage plan sein. Die Schwellen müssen wie in der Zeichnung verschoben werden.